

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gebet- und Andachtsbuch, deutsch, vereinzelt lateinisch -  
Cod. Donaueschingen B V 12**

**[Nürnberg], [um 1445-1450]**

Die sieben [gob] von dem heiligen geist

[urn:nbn:de:bsz:31-255922](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-255922)

~~gan~~ teilnehmig all' gute  
ding In auch nach diesem  
lebe das ewig lebe Amē.

**O**llmechtig' Collect'  
ewiger got I' du hast  
gegebe seinen dienern  
in I' vichug des ware  
glaubes zu erkennē  
die ere I' ewige triual  
tikeit vn̄ i dem gewalt  
I' maiestet an zepeten  
die amikeyt pit wir  
das wir mit festikeyt  
des selbe glaubens w̄  
beschirmet vor all' wis'  
wer tikeyt. Durch vn̄  
sunhre ih̄m xpm Amē.

**Die siben got vō dem  
heilige geist**

.f. xxvi.

**G**ib mir her dei göttliche  
 porche In d' ich vol  
 kummenlich gelofe  
 nung all mei sünd vnd  
 allen meinen gepresche  
 wid' steen vñ mich an  
 allen tugede geübe nung.

Die .ij. Sub des heilige

**G**ib mir her dei ~~g~~ göttliche  
 göttliche güte die all pos  
 heyt vñ meinem hütze  
 creyb In gib mir ein  
 diemütiges hütze vñ ein  
 fröhliches hütze Das ich mich  
 glücklich nung erpiece  
 gen allen mensche vñ  
 mach i mir ei solche  
 frid das du i dem selben  
 frid selb' wone wollest.

Die. iij. gab des heilige  
Geistes.

**G**ib mir her' dein göt-  
liche kunst Das ich  
mein syn vn' all' mein'  
gedack war nem all  
zeyt vn' wis' prins  
mit dein' kunst die krest  
mein' sel die vborbe sein  
d'leuchte mein syn die  
d'plinc sein vns tu das  
noch dem als du sy an  
kein creatur ye erleuchte  
hast.

Die. iij. gab.

**G**ib mir heilig' heist  
dein götliche sterck Das  
yt sei myn Das ich dich  
als krestliche werd  
myne Das ich i' d' kunst  
dein' myn müs' wis'  
steen allen pösen gelustee

vñ vñ' wind alle possere  
des bösen gaites das ich  
hin gelege mis allen meine  
gepreste das ich vñ mich  
alle irdische dinge vñ das  
mich dem götlich myn  
zieh vñ all' Creatur  
vñ mich zieh so hin  
so du selbst pist das ich  
also mit dir vñ me werd  
vñ das kein myttel zwische  
mir vñ dir myn' werd  
Vñ gib mir dein' götliche in  
myn einen vñ me  
wille mit dir ~~ac~~ das  
ich in alle sachen i lieb  
vñ i leid nicht woll den  
das du wollest volbring  
i dein' götliche lieb alles  
das sei will an mir sey...

*Die v. 508 des heilige[n] geistes.*

**G**ib mir heilig[er] geist dem  
goeliche[n] rat vn[der] geruch  
fürpaß zu sein ei[n] an  
vanc[er] Ein mich vn[der] ei[n]  
end all mein[er] wort vn[der]  
werk vn[der] gedenc[er] vn[der] ein  
richt[er] vn[der] ein ordener  
alles meines lebes vn[der]  
meins wandels vn[der] len  
mich heilig[er] geist an ein  
vedliche[n] weil was ich  
tun od[er] lasse schül[er] Und  
gib mir dei[n] genad[er] das ich  
dir also noch volg[er] das  
ich noch demem willen  
werd[er] **H**ilb mir ei[n] rechte[n]  
kristeliche[n] gelaube[n] das  
ich dar an nimmer v[er]ret  
werd[er] vn[der] s[un]derlich an mei[n]

nem end **U**n behüt mich  
vor allem dem das mich  
virre müg **U**n gib mir  
dar yme zerkennē die  
lautrikeyt des lebens  
**I**hu xpi **U**n reinig mich  
vñ heilig alles mei lebe  
**I**n dem lebe xpi **U**n gib  
mir ei veste gedinge  
**U**n ei prymende myn  
die an mir erfüll alles  
das ich in meinem lebe  
vsäumet han das mein  
sel mer scheid vō dem  
leib vō d' kraft deiner  
myñ den vō kraft des  
todes. **Die. vi. sob des**  
**heilige geistes.**

**G**ib mir heilig geist  
dem götliche verstant //

nütz In d' ich mich vnd  
dich erkennen werd' trecht  
warheyt Das ich mein  
armes lebe also erken das  
ich loß vñ peßer alles  
das dir an mir misvall  
das ich dich also werd' er-  
kenne Inlatrickeit vñ in  
warheyt In d' dich ein  
Creatur erkenne mag  
In dir seye das ich zu  
mol gezogen vñ gesendet  
werd' in das liecht deiner  
klare gotheit vñ mein  
selbes vñ all' creat  
Das ich mit dir vñ mit  
werd' also das ich vñ  
das ich gewesen bin In  
ei geist mit dir werd'



·L. xxxiiii·

An hilf mir das ich in  
 recht diemut beste das  
 ich mir nicht eygens ger  
 in deimen genade. **Uns**  
 als ledig sey als ob es nye  
 geschehe sey vñ das ich dir  
 dem got kein wid' gebe  
 als sy vñ dir geflohe sein  
**Dis** mir i dein verstat  
 miß ei frynende beginn  
 noch dir die mir geb ein  
 vñ ganz all' Creatur vñ  
 das ich mit dir veme werd.

**Die. vii. got des heilige.**

**G**ib mir heilig' **Geistes.**  
 Geist dei **Hoeliche**  
 weyßheit. **Das** ich kein  
 pitte d' sing die du mich  
 ger wollest gewer vñ

wo ich dich nicht recht  
hab gepete so erhör mich  
noch dem aller höchsten  
als es dir wol gevall an  
mir **H**ilf mir weisheit  
**D**as ich dich also such  
das ich dich vnd **W**in das  
ich dei also beger das du  
zu mir wöllest künne  
**D**as ich mich ~~gen dir~~  
also gen dir hale das du  
pey mir pleibst vñ das  
ich pleib in dem **m**ym  
**H**ilf mir heilig geist  
das ich mich als weislich  
kün hale in allen dem  
**H**obe **D**as ich dei **H**ob  
**n**ym vñ **W**in das  
ich in allen sachen sein

Göclliche manng vnd  
werck gemunck sey. Amen.

·In dem heilige Geiste Ein  
schöns sepet.

**O** Du tröstlich' trost  
all' Eristelicher or-  
denung. **H**oc heilig' Geiste  
eben geleich **H**oc dem  
Vae' vñ **H**oc dem **G**un-  
in ewig' maiestat. **A**lle  
In mo mit demen **G**öc-  
liche trost die künze all'  
p' marcke. **A**phete **A**pos-  
teln. **M**artiren. **M**ück' frawe  
**E**leüen. vñ **W**itwen. **P**erchtig'  
gestercket hast. **I**asie  
mit dem' göclliche hilff.  
**W**irdig sine wonde des  
ewige lonen. **V**n als dir